

Friedenskinder e.V. Am Eichkamp 7 53121 Bonn

Bonn, den 11.6.2020

www.friedenskinder.de

Liebe Mitglieder, Paten und Spender,
da wir die Vorstandssitzungen Corona-bedingt nur durch Video-Konferenzen mit beschränkter Teilnehmerzahl durchgeführt haben, sind leider auch die regelmäßigen Einladungen und das Versenden der Protokolle „durchgefallen“.

Damit alle auf den aktuellen Stand kommen daher hier ein ausführlicher Info-Brief.

Unsere Projekt-Leiterin Kim Lan-Wexel war nach Weihnachten und vor Corona noch in Vinh und hatte viele Neuigkeiten mitgebracht.

Den Kindern in Vinh geht es weiterhin gut! Ein Kind ist leider an der Folge eines Asthma-Anfalles gestorben.

Die geplante Weiterbildung der Schwestern in Hanoi ist noch nicht zu Stande gekommen, u.a. weil derzeit in Hanoi keine Kurse angeboten werden. Kim kümmert sich intensiv um eine Weiterbildungsmöglichkeit in Hue.

Unser „Altbau“ in Vin hat leider einen Termiten-Befall zu verzeichnen und die Holzkonstruktionen müssen im Laufe der nächsten Zeit ausgetauscht werden. Zum Glück besteht der Baukörper überwiegend aus Steinen ohne tragende Teile aus Holz, so dass das Gebäude insgesamt nicht gefährdet ist.

Der Neubau für den Orden auf dem Grundstück hinter „unserem“ Heim ist begonnen worden und Dank einiger großzügigen Spenden konnten wir die Finanzierung des Abwassersystems übernehmen, was bitter notwendig ist, um die jährliche Überschwemmung des Brunnens mit Fäkalien vermeiden zu können.



Friedenskinder e.V.
1. Vorsitzender
Prof. Dr. med. Rolf Biniek
Am Eichkamp 7
53121 Bonn
rolf.biniek@friedenskinder-bonn.de

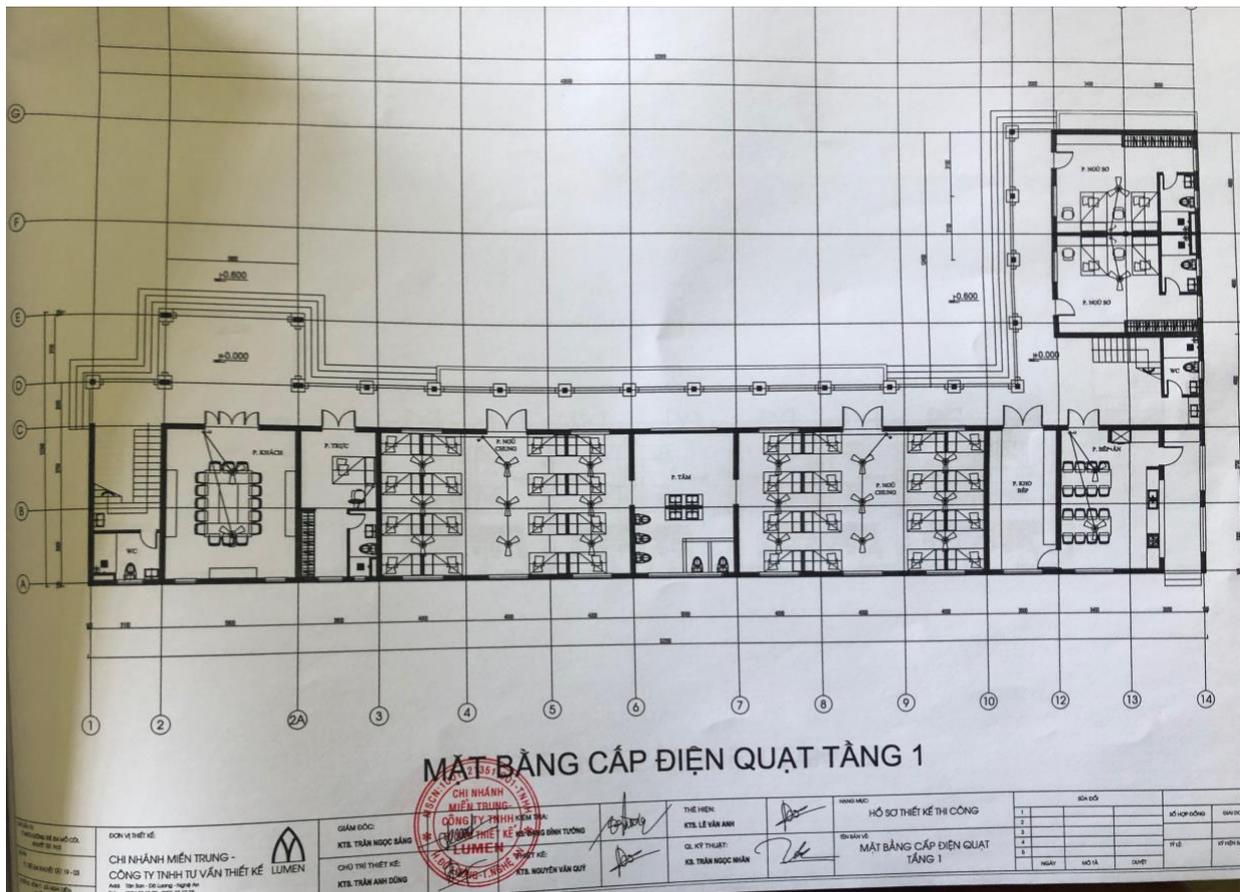
Telefon: 0228 - 627327

2. Vorsitzender
Dr. Franz-Josef Heidgen
franz-josef.heidgen@friedenskinder-bonn.de

Spendenkonto
IBAN
DE45370501981929622254
Sparkasse KoelnBonn
BIC COLSDE33



Die Straße vor dem Heim hat sich in den letzten 12 Jahren, seitdem wir uns um das Heim kümmern, von einer unbefestigten Landstraße mit Ochsenkarren in eine hochfrequentierte Überlandstraße verwandelt, auf der auch Nachts donnernd die Lastwagen vorbei fahren. Wir verhandeln daher derzeit mit dem Orden um eine Nutzung des Neubaus hinter dem Heim für unsere Kinder, damit die Kinder und die Schwestern da etwas mehr zur Ruhe kommen und die Kinder evtl. mal etwas ins Freie kommen können. Bei der Planung des Anbaues war diese Möglichkeit durch den Orden schon vorgesehen worden und es bestünde jetzt die Möglichkeit, alle Kinder auf zwei großen ebenerdigen Räumen etwa 40 Meter entfernt von der Straße unterzubringen. In der Mitte wären entsprechende Sanitarräume



vorhanden.



Wir werden berichten, wenn wir mit den Verhandlungen etwas weitergekommen sind.

In der Zwischenzeit hat Corona auch Vietnam erreicht und unbemerkt von der Öffentlichkeit ist auch hier ein „Lock-Down“ vorgenommen worden. Unter anderem ist für unser Heim von den örtlichen Behörden ein komplettes Besuchsverbot erlassen worden. Das hat leider dazu geführt, dass die regelmäßigen Sachspenden z.B. Lebensmittel aus der Nachbarschaft abrupt geendet haben und die Schwestern Lebensmittel umfangreich auf dem mittlerweile überbeuerten Markt einkaufen mussten. Nach einem Hilferuf des Heimes haben wir daher die monatliche Unterstützung von 1000 auf 2000 Euro für die nächsten Monate erhöht.

In der Führung des Heimes gibt es eine Änderung. Die bisherigen Leitung, Sr. Lanh ist vom Orden mit neuen Aufgaben betraut worden und die Nachfolgerin ist Sr. Y. Kim hatte schon mit ihr Kontakt.

Vielen Dank für Ihre/Eure Unterstützung und bleibt gesund!

Rolf Biniek

